

Kirche in 1Live | 04.03.2016 floatend Uhr | Magnus Anschütz

Elsa Brandström

Mein Kalender ist evangelisch. Der sagt mir nicht nur wann Sonntag, Ostern oder Weihnachten ist, sondern da gibt's noch mehr Interessantes zu entdecken. Er ist voll mit Gedenktagen von besonderen Menschen. Heute, am 4. März, ist der Gedenktag des "Engels von Sibirien", Elsa Brandstöm.

Die schwedische Wohltäterin meldete sich zu Beginn des Ersten Weltkriegs freiwillig als Krankenschwester im sibirischen Kriegsgefangenenlager. Später zog es Elsa Brandström nach Deutschland, wo sie sich zum Beispiel um Kinder verstorbener oder traumatisierter Kriegsgefangener kümmerte. Zudem gründete sie zwei Kinderheime sowie eine Stiftung, um die Ausbildung von Frauen zu fördern. 1933 dann zog sie in die USA und engagierte sich in der Flüchtlingshilfe, um all denen das Ankommen in den USA zu erleichtern, die nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten aus ihrer Heimat in Deutschland oder Österreich fliehen mussten.

Am 4. März 1948 starb Elsa Brandström an Krebs. Ich finde es wertvoll, sich an solche Menschen zu erinnern. Denn es zeigt mir: Menschen wie Elsa Brandström sind wahre Engel. Und solche Engel brauchen wir auch 2016 ganz dringend.

Sprecherin: Alexa Christ